

Hilfe!!! Thema "Imagewerbung" in der UPP Deutsch

Beitrag von „Silke77“ vom 24. März 2006 23:43

Hallo,

ich habe am 03.04. meine 2. Staatsprüfung (unterrichte Englisch und Deutsch am Berufskolleg). In Englisch läuft alles ziemlich rund, nur in Deutsch bin ich ziemlich ratlos.

Ich führe zum ersten Mal eine Unterrichtsreihe zum Thema "Werbung" in einer Unterstufe der HöHa durch, und für die UPP am nächsten Montag steht das Thema "Imagewerbung als eine spezielle Art der Werbung" an.

Hat jemand von Euch zündende Ideen zum Thema? Oder etwas in der Art schonmal gemacht?

Bisher haben wir uns mit den klassischen Themen beschäftigt: AIDA-Formel, Sprache der Werbung, Analyse von Werbung - aber immer nur Produktwerbung.

Das Grobziel meiner Stunde zur "Imagewerbung" sollte sein, dass die Schüler erkennen, dass Imagewerbung im Gegensatz zur Produktwerbung nicht primär auf den Absatz eines Produktes ausgerichtet ist, sondern vielmehr dazu dient, den Ruf einer Marke/eines Unternehmens "aufzupolieren"/zu verbessern/zu ändern.

Nur... wie und womit komme ich dorthin?

Habe mir überlegt, evtl. mit dieser "Du bist Deutschland"-Kampagne zu arbeiten... aber bin eben frustriert, weil mir nichts Gutes einfallen will und ich ja mal bald mit diesem blöden Entwurf anfangen muss.

Also: Lange Rede, kurzer Sinn: Ich wäre über jede Hilfestellung, Anregung, jeden Kommentar sehr dankbar!

Beitrag von „phoenixe“ vom 25. März 2006 15:23

hallo,

was mir spontan einfällt sind vielleicht "Imagekampagnen" großer konzerne, wie bspw. coca cola oder mc donald´s . bei mc donald´s kann man auf die "gesundheits-kampagne" von fast food zurückgreifen.

geht das ganze in richtung corporate identity?

wundert mich, dass das im deutschunterricht behandelt wird.
ich habe ähnliche stunden im wirtschaftsunterricht gehalten.
falls du nährere info´s möchtest, kansst du dich gerne melden.
liebe grüße,
phoenixe

Beitrag von „gelöschter User“ vom 25. März 2006 15:39

Ich finde die Idee mit "Du bist Deutschland" gut! Ich könnte mir auch gut vorstellen, dass dein Seminarlehrer diese im Hinterkopf hatte, als er das Thema gestellt hat.

In England gab es in den letzten Jahren vom DAAD und vom Goethe Institut eine Plakataktion mit dem Titel "Learn German", in der auch versucht wurde, das dröge Deutschlandbild aufzumotzen. Die Plakate waren sehr einfach gehalten (weißer Arial-Schriftzug auf blauem Hintergrund) und haben versucht, witzig mit Stereotypen zu spielen.

Beispiele:

Einstein - learn German, it's relatively easy

Claudia Schiffer - learn German and look good

Sausage - learn German and turn Veggie

Vielleicht könnte man ja irgendwie mit "Du bist Deutschland" vergleichen?

Beitrag von „Silke77“ vom 25. März 2006 16:16

Zitat

Eliah schrieb am 25.03.2006 15:39:

Ich finde die Idee mit "Du bist Deutschland" gut! Ich könnte mir auch gut vorstellen, dass dein Seminarlehrer diese im Hinterkopf hatte, als er das Thema gestellt hat.

In England gab es in den letzten Jahren vom DAAD und vom Goethe Institut eine Plakataktion mit dem Titel "Learn German", in der auch versucht wurde, das dröge Deutschlandbild aufzumotzen. Die Plakate waren sehr einfach gehalten (weißer Arial-Schriftzug auf blauem Hintergrund) und haben versucht, witzig mit Stereotypen zu spielen.

Beispiele:

Einstein - learn German, it's relatively easy

Claudia Schiffer - learn German and look good

Sausage - learn German and turn Veggie

Vielleicht könnte man ja irgendwie mit "Du bist Deutschland" vergleichen?

Alles anzeigen

Danke für Deinen Beitrag. Das Thema wurde mir allerdings nicht gestellt, sondern ich musste ein Thema für die UPP angeben. Da ich gerade mitten in der Reihe zu Werbung war und Produktwerbung zum Zeitpunkt der UPP schon hinter mir habe, musste es etwas anderes sein. Und man kann theoretisch ja auch viel dazu machen - aber je näher der große Tag rückt, umso leerer wird mein Kopf.

Dein Hinweis mit einem Vergleich finde ich gut. Ich habe mir auch schon überlegt, "Du bist Deutschland" mir der neueren Kampagne "Deutschland - Land der Ideen" zu vergleichen - zu letzterem finde ich aber kaum geeignetes Material.

Aber vielleicht ist ein Vergleich auch ungeeignet; immerhin handelt es sich ja um eine Einführstunde zum Thema und da sollten die Schüler vielleicht erstmal mit der "Du bist Deutschland"-Kampagne vertraut gemacht werden. Wie gesagt, bei mir hapert es dann an gescheiterten Ideen, eine solche Stunde inhaltlich zu füllen...